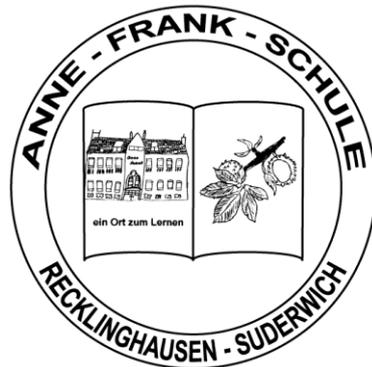


# Grundschule Suderwich



## Eltern-ABC

# HERZLICH WILLKOMMEN

## in der Grundschule Suderwich

### Astrid-Lindgren-Schule und Anne-Frank-Schule

Am 1. August 2015 wurden die Astrid-Lindgren-Schule und die Anne-Frank-Schule in Recklinghausen Suderwich zu einem Grundschulverbund mit dem Namen „Grundschule Suderwich“ zusammengeschlossen.

Die Kinderbuchautorin Astrid Lindgren hat mit ihren Kinderbüchern einen unverlierbaren Schatz an Fantasie geschaffen und sich mit ihrem Leben und ihren Werken immer für die Rechte der Kinder und ein friedliches Zusammenleben aller Menschen auf der Welt eingesetzt.

Das jüdische Mädchen Anne Frank wurde im Alter von fünfzehn Jahren kurz vor Ende des 2. Weltkrieges wegen seines Glaubens Opfer der nationalsozialistischen Judenverfolgung. In seinem Tagebuch finden sich die Worte: "Trotz allem glaube ich an das Gute im Menschen."

Wir fühlen uns in der Erziehungs- und Bildungsarbeit an der Grundschule Suderwich den beiden Namensgeberinnen verpflichtet.

## Unsere Schulregeln



Dieses Plakat finden Sie an vielen Stellen im Schulgebäude. Es hängt auch in jedem Klassenraum. Im Zuge der Schulprogrammarbeit hat das Kollegium der Grundschule Suderwich auch die Schulordnung und die Schulregeln überarbeitet. Dieses Plakat spiegelt unser Verständnis von Zusammenarbeiten und Zusammenleben aller an Schule beteiligten Personen (Kinder, Eltern, päd. Personal und nicht-päd. Personal) in der Grundschule Suderwich wider. Die Schlagworte, die in unserer Schulordnung und der

Erziehungsvereinbarung auch mit Inhalt gefüllt sind, beschreiben grundlegende Aspekte, die zu einem guten Miteinander zum Wohle der Kinder unser tägliches

Handeln bestimmen sollten. Uns ist es bewusst, dass es nicht immer möglich ist, dies alles auch einzuhalten. Um Konflikte möglichst frühzeitig entgegenzuwirken, haben wir seit Jahren neben der Schulordnung auch andere Elemente implementiert, die ein friedvolles Miteinander ermöglichen. Die **STOPP-Regel** wird mit allen Kindern zu Beginn des Schuljahres erarbeitet bzw. wiederholt. Jede Woche findet in den Klassen eine Sitzung des **Klassenrates** statt, in der Ungeklärtes besprochen werden kann. Falls es doch einmal vorkommen sollte, dass es trotz aller Bemühungen in der Schule nicht zur Schlichtung kommen sollte, bitten wir Sie als Eltern, um Mithilfe und Unterstützung. Jeder einzelne und wir als Gemeinschaft, tragen Sorge und sind dafür verantwortlich, dass ALLE hier

- lernen,
- arbeiten,
- spielen und
- lachen können.

Durch unsere Arbeit wollen wir die Entwicklung der uns anvertrauten Kinder dahingehend unterstützen, "die Welt zunehmend eigenständig zu erschließen, tragfähige Wertvorstellungen im Sinne der demokratischen Grundordnung zu gewinnen und dadurch Urteils- und Handlungsfähigkeit zu entwickeln. Damit verbunden ist die Aufgabe der Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler zu solidarischem Handeln in sozialer Verantwortung, zu Toleranz und Achtung der Menschenrechte und anderer, auch religiöser, Überzeugungen, zu einem friedlichen Miteinander in der Einen Welt sowie zur Achtung vor der Natur und Umwelt zu erziehen. Mädchen und Jungen müssen sich deshalb angenommen fühlen und als Persönlichkeiten entfalten können". (Richtlinien und Lehrpläne für die Grundschule in Nordrhein-Westfalen, Frechen 2008)

Susanne Koch (Schulleiterin)

Im Namen des gesamten Teams der Grundschule Suderwich

# ABC

## der großen und kleinen Wichtigkeiten

Um Ihrem Kind und Ihnen den Start in den neuen Lebensabschnitt zu erleichtern, finden Sie hier einige Orientierungshilfen um sich mit den Begebenheiten an unserer Schule vertraut zu machen.

|   |  |
|---|--|
| Anfangszeiten /<br>Beaufsichtigung vor<br>Unterrichtsbeginn | Alle Kinder haben die Möglichkeit, ab 7.45 Uhr in ihren Klassenraum zu gehen. Dort werden sie beaufsichtigt.   |
| Beurlaubungen   | Aus wichtigen Gründen kann es schon einmal vorkommen, dass Ihr Kind vom Unterricht beurlaubt werden muss. Handelt es sich dabei um eine kurzzeitige Beurlaubung, kann diese mit der Klassenlehrerin Ihres Kindes abgesprochen werden. <b>Beurlaubungen</b> Ihres Kindes vom Schulbesuch <b>direkt vor bzw. im Anschluss von Ferien</b> können nur <b>schriftlich bei der Schulleitung</b> beantragt werden.      |
| Bücher und Materialien                                      | Achten Sie bitte darauf, dass ihr Kind sorgfältig mit den bereitgestellten Materialien umgeht und ausgeliehene Bücher pünktlich zurückgibt.<br>Bei Beschädigungen der Bücher und Materialien bitten wir Sie, für angemessenen Ersatz zu sorgen bzw. eine Neubeschaffung zu finanzieren.<br>Schulbücher versehen Sie bitte mit einem Schutzumschlag. So bleiben die Bücher auch für andere Kinder noch brauchbar. |
| Bücherei  | An beiden Standorten gibt es eine Schulbücherei. Die Ausleihe der Bücher wird von engagierten Eltern im Vormittagsbereich organisiert.   |
| Chaos   | Chaos sollte in der Schultasche Ihres Kindes nicht herrschen. Helfen Sie Ihrem Kind beim Ordnung halten. Zunehmend sollte Ihr Kind allerdings auch lernen, Materialien, Schultasche, Sport- und Schwimmtasche eigenständig zu organisieren.  |
| Datenschutz   | Datenschutz wird bei uns großgeschrieben. Im Rahmen des Schulgesetzes und der Datenschutzverordnung sind Sie und wir verpflichtet, Daten bereitzustellen, zu erheben und zu speichern (Namen, Anschriften, Geburtsdaten, ...). Wenn wir Daten von Ihnen oder Ihrem Kind darüber hinaus benötigen und verwenden, werden Sie von uns immer gesondert um Einwilligung gebeten. (s. auch Datenschutz-Heft)           |

|                           |   |
|---------------------------|---|
| Elternsprechtage          | <p>Zweimal im Jahr finden an der Grundschule Suderwich Elternsprechtage statt. Die Kolleg*innen informieren Sie rechtzeitig über die Termine und vereinbaren nach Absprache mit Ihnen Gesprächszeiten.</p> <p>Falls Sie mit Kolleg*innen sprechen möchten, vereinbaren Sie bitte einen Termin. Viele Sachen sollten nicht zwischen Tür und Angel besprochen werden und benötigen Zeit und Ruhe.</p> |
| Elterntaxis               | <p>Falls Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen müssen, achten Sie bitte auf andere Kinder. Parken Sie nicht direkt vor der Schule. Stellen Sie keine Zufahrten zu. Lassen Sie Ihr Kind an einer geeigneten Stelle und niemals auf der Straßenseite aussteigen.</p>   |
| Förderverein              | <p>Die Fördervereine der Astrid-Lindgren-Schule und der Anne-Frank-Schule unterstützen uns bei unserer Arbeit, bei Festen und anderen Aktivitäten. Falls Sie den Förderverein und uns bei der Arbeit unterstützen möchten, schauen Sie doch bitte auf unserer Homepage nach. Dort finden Sie auch Beitrittserklärungen.</p>   |
| Frühstück                 | <p>Frühstücken sollten alle Kinder bereits vor Schulbeginn. Mit leerem Magen und Hunger fällt das Lernen und Spielen sehr schwer. Bitte geben Sie Ihrem Kind ein möglichst gesundes Frühstück mit zur Schule. Getränke sollten zuckerarm sein und in wiederverwendbaren Flaschen mitgegeben werden.</p>   |
| Ferien                    | <p>Die aktuellen Ferientermine für das laufende Schuljahr werden Ihnen zu Beginn des Schuljahres über eine Elterninfo bekanntgegeben. Sie finden sie aber auch auf unserer Homepage.</p>  |
| Gefahren auf dem Schulweg | <p>Üben und trainieren Sie zusammen mit Ihrem Kind bereits vor der Einschulung den Schulweg. Machen Sie Ihr Kind auf besondere Gefahrenpunkte auf dem Schulweg aufmerksam.</p>  |
| Hausaufgaben              | <p>Hausaufgaben ergänzen die schulische Arbeit. In den Jahrgangsstufen 1 und 2 sollten Hausaufgaben nicht länger als 30 Minuten täglich dauern. In den Jahrgangsstufen 3 und 4 können die Hausaufgaben bis zu 45 Minuten dauern.</p>  |
| Homepage                  | <p>Unsere Homepage finden Sie unter:<br/> <a href="http://www.grundschule-suderwich.de">www.grundschule-suderwich.de</a><br/> Hier können Sie auf den Seiten stöbern, Informationen nachlesen und zum Teil downloaden, sich einen Überblick über unser Schulleben verschaffen und...</p>  |
| Infektionsschutzgesetz    | <p>Wenn Ihr Kind eine <b>ansteckende Erkrankung</b> hat, kann es andere Kinder, Lehrer*innen, Erzieher*innen oder Betreuer*innen anstecken.</p> <p>Um dies zu verhindern, möchten wir Sie <b>an dieser Stelle</b> über Ihre <b>Pflichten, Verhaltensweisen und das übliche</b></p>  |

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
|                                    | <p><b>Vorgehen</b> unterrichten, wie es das Infektionsschutzgesetz vorsieht. In diesem Zusammenhang sollten Sie wissen, dass Infektionskrankheiten in der Regel nichts mit mangelnder Sauberkeit oder Unvorsichtigkeit zu tun haben. Deshalb bitten wir Sie stets um <b>Offenheit und vertrauensvolle Zusammenarbeit</b>.</p> <p>Das Gesetz bestimmt, dass Ihr Kind <b>nicht in die Schule</b> gehen darf, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- es an einer <b>schweren</b> Infektion erkrankt ist. Diphtherie, Cholera, Typhus, Tuberkulose und Durchfall durch EHEC-Bakterien.</li> <li>- eine <b>Infektionskrankheit vorliegt, die in Einzelfällen schwer und kompliziert</b> verlaufen kann, dies sind Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach, Windpocken, Hirnhautentzündung durch Hib-Bakterien, Meningokokken-Infektionen, Krätze, ansteckende Borkenflechte, Hepatitis A und bakterielle Ruhr</li> <li>- ein <b>Kopflausbefall</b> vorliegt und die Behandlung noch nicht abgeschlossen ist</li> </ul> <p>Die <b>Übertragungswege</b> der aufgezählten Erkrankungen sind unterschiedlich.</p> <p>Bitte benachrichtigen Sie uns umgehend, wenn Ihr Kind an einer der oben genannten Infektionskrankheiten erkrankt ist.<br/> <b>(Belehrung für Eltern und sonstige Sorgeberechtigte gem. §34 Abs. 5 S. 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG))</b></p> |
| <p>Kopiergeld und Klassenkasse</p> | <p>Die Klassenlehrer*innen erledigen viele Einkäufe für die Kinder oder kopieren Arbeitsmaterialien. Um das Verfahren zu vereinfachen und Kosten zu sparen, werden mit Zustimmung der Elternvertreter (Schulkonferenzbeschluss) von den Klassenlehrer*innen je Schulhalbjahr 5€ (Kopiergeld) eingesammelt. Darüber hinaus sammeln die Kolleg*innen noch Geld für die Klassenkasse nach Absprache mit den Klassenpflegschaften ein.</p>   |
| <p>Krankheit</p>                   | <p>Wenn Ihr Kind krank ist und daher nicht zur Schule kommen kann, müssen Sie es umgehend noch am selben Morgen vor Unterrichtsbeginn entschuldigen. Die Klassenlehrerin Ihres Kindes wird Ihnen Kontaktdaten nennen, über die Sie Ihr Kind direkt krankmelden können. Leider ist das Sekretariat nicht jeden Tag besetzt. Daher nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter. Bitte schreiben Sie keine E-Mail an die allgemeine Schulemail-Adresse. Diese wird nicht an die Klassenlehrerin Ihres Kindes weitergeleitet.</p>  |
| <p>Kinderparlament</p>             | <p>Die Mitbestimmung und Mitentscheidung der Kinder bei wichtigen Anliegen sind uns wichtig. Hierzu wird mindestens zweimal im Jahr das Kinderparlament einberufen. In ihm sitzen aus jeder Klasse zwei gewählte Vertreter*innen, die sich mit der Schulleitung zu anstehenden Themen austauschen.</p>   |

|                        |   |
|------------------------|---|
| Läuse                  | <p>Das Auftreten von Läusen ist kein spezielles Problem der Grundschule Suderwich. Läusebefall tritt in regelmäßigen Abständen im gesamten Umkreis auf. Sollte Ihr Kind betroffen sein,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- informieren Sie bitte die Klassenleitung,</li> <li>- behandeln Sie die Läuse bitte mit einem entsprechenden Mittel aus der Apotheke und</li> <li>- schicken Sie Ihr Kind erst dann wieder zur Schule, wenn ein Arzt ein Attest mit dem Hinweis ausstellt, dass Ihr Kind die Schule wieder besuchen darf.</li> </ul> <p>Bei Auftreten von Läusen im Verlauf eines Schuljahres erhalten Sie eine Information über das Mitteilungsheft bzw. die Postmappe (z.B. den Hinweis „Läusealarm“ oder „in der Schule sind Läuse aufgetreten“, die die Kinder selbst notieren), so dass alle Eltern informiert sind.</p> |
| Nachdenkzettel         | <p>Falls es doch einmal vorkommen sollte, dass Ihr Kind sich zum wiederholten Mal nicht an unsere Schul- und Klassenregeln halten kann, wird es einen Nachdenkzettel ausfüllen und Ihnen zur Kenntnis vorlegen. Diese Nachdenkzettel dienen dazu, dass Ihr Kind sich mit den Regelverstößen auseinandersetzt.</p>   |
| Noten                  | <p>Noten bekommen die Kinder im ersten und zweiten Schuljahr noch nicht.</p>  |
| Mitmachen              | <p>Mitmachen ist an der Grundschule Suderwich erwünscht. Falls wir bei besonderen Aktivitäten oder Festen Ihre Unterstützung benötigen, werden wir Sie über ein Elternschreiben informieren. Sie haben aber auch die Möglichkeit, sich im Förderverein des jeweiligen Standortes, in die Planung und Durchführung einzubringen.</p> <p>Als Eltern haben Sie die Gelegenheit, in den <b>Klassenpflegschaften</b> mitzubestimmen. In der <b>Schulpflegschaft</b>, hier sitzen aus jeder Klasse 2 gewählte Elternvertreter*innen, wird über Aktivitäten und Vorhaben der Schule durch die Schulleitung informiert. Die <b>Schulkonferenz</b> (6 gewählte Elternvertreter*innen der Schulpflegschaft und 6 gewählte Mitglieder der Lehrer*innenkonferenz) entscheidet über wichtige Vorhaben der Schule.</p>  |
| Offener Ganzttag (OGS) | <p>Nach Unterrichtsende werden die in der OGS (offenen Ganztagsgrundschule) angemeldete Kinder selbstverständlich ab 11.30 Uhr betreut. (s. gesonderte Information)</p>   |
| Pausen                 | <p>In den Hofpausen kann Ihr Kind auf dem Schulgelände spielen und sich erholen. Die Kinder der Jahrgangsstufe 4 organisieren in jeder Hofpause die Spielzeugausleihe. Falls es regnen sollte und eine Hofpause nicht möglich ist, halten die Kinder sich in der Klasse auf.</p>  |

|  |  |
|--|--|
| Pausendisco  | Mittwochs vor Ferienbeginn findet an beiden Standorten in der großen Hofpause eine Pausendisco statt.  |
| Postmappe  | Jedes Kind besitzt eine gelbe Postmappe. Über diese Mappe erhalten Sie Elternbriefe und andere wichtige Informationen. Bitte schauen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind täglich nach, ob sich wichtige Mitteilungen in der Mappe befinden.   |
| Qual   | Qualvoll sollte die Schule für Kinder und Erwachsene nie werden. Sollte es doch einmal zu Problemen kommen, besprechen Sie diese bitte frühzeitig mit den Klassenlehrer*innen.   |
| Rauchverbot  | Das Rauchen ist auf dem gesamten Schulgelände verboten. Wir begrüßen es auch, wenn Sie nicht direkt vor den Eingängen und Toren rauchen.   |
| Regelungen für den Umgang mit Handys und ähnlichen Geräten | <p>Wir beobachten zunehmend, dass immer mehr Kinder Handys, Smart-Watches und andere Multimediageräte mit in die Schule bringen. Nach Absprache mit den Eltern der Schulpflegschaft möchten wir nicht, dass diese Geräte in die Schule mitgebracht werden.</p> <p><b>Die Schulkonferenz hat am 02.12.2019 folgende Regelungen für den Umgang mit Handys, Smart-Watches oder ähnlichen Multimediageräten beschlossen, wenn Kinder ein o.g. Gerät mit in die Schule bringen:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Während der gesamten Unterrichtszeit, in den Pausen und während der OGS-Zeit sind alle Handys ausgeschaltet und im Tornister. Smart-Watches und ähnliche Multimediageräte sind nur als Uhr zu nutzen, alle anderen Funktionen müssen ausgeschaltet sein.</li> <li>2. Auf keinen Fall dürfen mit dem Handy oder ähnlichen Geräten Foto-, Audio- oder Videoaufnahmen gemacht werden. Auch das Aufzeichnen von Gesprächen mit dem Handy oder ähnlichen Geräten ist verboten. Wer ohne vorherige Erlaubnis der betroffenen Person Aufnahmen macht und diese veröffentlicht oder ins Internet stellt, macht sich strafbar.</li> <li>3. Ein Handy oder ähnliches Gerät wird sofort abgenommen, wenn es während der Unterrichtszeit, in den Pausen oder in der OGS-Zeit benutzt wird. Es wird dann nach Schulschluss bzw. OGS-Ende wieder zurückgegeben. Bei wiederholtem Gebrauch verbleibt das Gerät in der Schule und muss dann nach Schulschluss bzw. nach der OGS-Zeit von den Eltern abgeholt werden.</li> <li>4. Geht ein Handy oder ein ähnliches Multimediagerät verloren oder wird beschädigt, ist es nicht durch die Schule versichert. Es besteht kein Anspruch auf Ersatz.</li> </ol> |
| Schulordnung   | <b>s. Anlage und Homepage</b>  |

## Sportunterricht Schwimmunterricht

In die Sporttasche Ihres Kindes gehören:

- sauberere Sportbekleidung (T-Shirt, Turnhose, Turnschuhe mit heller und abriebfester Sohle)

**Brillen** müssen sporttauglich sein.

Der Schwimmunterricht findet nur in der Jahrgangsstufe 3 statt. Wir werden mit dem Bus zum Südbad gefahren.

In die Schwimmflasche Ihres Kindes gehören:

- Badehose/Badeanzug
- Badelatschen
- Handtuch
- Duschgel/Seife
- Mütze (Haare können nicht geföhnt werden)

**Schmuck** (Ringe, Ketten, Armbänder, Ohrringe) und Uhren müssen vor dem Sport- und Schwimmunterricht abgelegt oder abgeklebt (geeignete Pflaster) werden, um das Verletzungsrisiko zu minimieren. Hierbei helfen die Sportlehrer\*innen nicht. Daher ist es ratsam, dass Ihr Kind an Tagen, an denen es Sport/Schwimmen hat, den Schmuck zu Hause lässt.

**Lange Haare** müssen mit einem Haargummi zu einem Zopf gebunden werden. Für den Schwimmunterricht empfiehlt sich hier auch das Tragen einer Badekappe.

## Stopp-Regel



Um das rücksichtsvolle und friedfertige Miteinander zu stärken und zu unterstützen, wird von allen Kolleg\*innen der Grundschule Suderwich mit den Kindern die STOPP-Regel erarbeitet und eingeführt. Mit der STOPP-Regel lernen die Kinder, deutlicher „Nein!“ zu sagen und mehr Sensibilität im Umgang miteinander zu entwickeln. Da jedes Kind anders empfindet und seine persönlichen Grenzen hat, hilft die STOPP-Regel, einem anderen Kind deutlich zu machen, wann diese Grenze überschritten wird.

Gerade in den Pausen kommt es immer wieder zu Situationen, in denen ein zunächst lustiges Spiel irgendwann zu weit getrieben wird oder Schimpfwörter benutzt werden. Daraus resultiert dann häufig eine Unzufriedenheit, die sich leicht in Ärger und Streit ausdrückt. Mit der STOPP-Regel können die Kinder sich in diesen ungewollten Situationen nun deutlicher abgrenzen und haben ein „Werkzeug“ an der Hand, mit dem sie Konflikte beenden und vermeiden können.

### Anwendung der STOPP-Regel

1. Stufe: „Stopp, hör´ auf mich zu ...“ (genaue Benennung des Vergehens unterstützt durch die ausgestreckte STOPP-Hand)
2. Stufe (2. Chance): „Stopp, hör´ auf mich zu ... Sonst gehe ich zu ...“ (Pausenaufsicht, Klassenlehrerin)
3. Stufe: Falls eine Lehrkraft in der 2. Stufe eingeschaltet wird, kommt es zu einem Gespräch über die Missetat mit einer anschließenden Entschuldigung, Wiedergutmachung, Ausfüllen des Nachdenkzettels.

|  |   |
|--|---|
|  | <p>In den ersten Schulwochen wird Ihr Kind durch diverse Übungen (Rollenspiele, Pantomime, Geschichten und Empathieübungen) den Umgang mit dieser Regel im Klassenverband trainieren.</p>   |
| Termine  | <p>Termine gibt es im Schuljahr mehr als genug. Sie werden darüber so früh wie möglich über Eltern-Infos auch auf unserer Homepage informiert.</p>  |
| Umzug / Änderung der Kontaktdaten                          | <p>Bitte informieren Sie bei Änderungen Ihrer Kontaktdaten sofort</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- das Sekretariat,</li> <li>- die Klassenlehrerin und</li> <li>- ggf. die OGS.</li> </ul>  |
| Verhalten bei plötzlichen extremen Witterungsverhältnissen | <p>In den vergangenen Jahren ist es immer wieder zu Schulschließungen durch Unwetterlagen (z.B. Sturm) gekommen. Diese Maßnahme erfolgt meist sehr kurzfristig. Wir informieren Sie über die Klassenlehrer*innen und über unsere Homepage.</p> <p>Gemäß den gesetzlichen Vorgaben entscheiden die Eltern bei extremen Witterungsverhältnissen selbst, ob der Weg zur Schule zumutbar ist, und informieren die Schule unverzüglich darüber, dass ihr Kind am betreffenden Tag deshalb am Unterricht nicht teilnehmen wird (vgl. Zf. 2.1 des Runderlasses des Kultusministeriums vom 29.05.2015).</p> <p>Extreme Witterungsverhältnisse sind in der Regel plötzlich auftretender dichter Nebel, Schneefall und Glatteis, Sturm oder auch große Hitze.</p> <p>Auch bei extremen Witterungsverhältnissen findet der Unterricht immer wie im Stundenplan ausgewiesen oder wie Ihnen durch vorhergehende schriftliche Informationen mitgeteilt wurde statt. Auch die Betreuung in der offenen Ganztagsgrundschule ist immer bis 16 Uhr sichergestellt.</p> <p>Wenn Sie Ihr Kind bei extremen Witterungsverhältnissen vorzeitig von der Schule abholen möchten, können Sie auch das selbst entscheiden. Sie müssen Ihr Kind aber persönlich abholen. Am Telefon geäußerte Wünsche, Ihr Kind nach Hause zu schicken, werden nicht erfüllt.</p> <p>Wenn Sie bei langanhaltender Hitze möchten, dass Ihr Kind um 11.30 Uhr nach Hause gehen kann, teilen Sie das bitte der Klassenlehrerin im Vorfeld schriftlich mit. Hitzefrei geben wir in der Regel nur nach vorheriger Ankündigung, da wir die Betreuung gemäß Stundenplan und für die in der OGS angemeldeten Kinder sicherstellen möchten und müssen.</p> <p>Gegebenenfalls behalten wir uns vor, Kinder auch länger als im Stundenplan ausgewiesen in der Schule zu beaufsichtigen, wenn wir den Heimweg aufgrund der Witterungsverhältnisse als zu gefährlich einschätzen (z. B.</p> |

|                              |  |
|------------------------------|--|
|                              | <p>plötzlich auftretende Gewitter oder Sturm). Die Kinder verbleiben dann so lange in der Schule, bis sich die Wetterlage beruhigt hat oder Sie Ihr Kind persönlich abgeholt haben.</p>  |
| <p><b>Wetter</b></p>         | <p>Wettergerechte Kleidung ist immer notwendig, damit Ihr Kind vor Regen und Kälte, aber auch vor Hitze geschützt ist. Es ist hilfreich, wenn die Kleidungsstücke Ihres Kindes mit Namen gekennzeichnet sind.</p>  |
| <p><b>Zeugnisse</b></p>      | <p>In der ersten Klasse erhält Ihr Kind nur zum Schuljahresende ein Zeugnis. In den Jahrgängen 3 und 4 bekommt Ihr Kind zum Halbjahr und zum Schuljahresende ein Zeugnis. Seit 2015 haben wir kompetenzorientierte Rasterzeugnisse. Diese enthalten alle für die jeweilige Jahrgangsstufe vorgegebenen Kompetenzerwartungen in den Lernbereichen. Auch das Arbeits- und Sozialverhalten Ihres Kindes wird auf dem Zeugnis dokumentiert. Um eine größtmögliche Transparenz herzustellen und Sie umfangreich zu informieren, haben wir die Kriterien der Leistungsbewertung für die einzelnen Jahrgangsstufen auf unserer Homepage zum Nachlesen für Sie hinterlegt. Über die jeweiligen Lerninhalte werden Sie auch im Rahmen der Elternpflegschaften von den Klassenlehrerinnen umfassend informiert.</p>  |
| <p><b>Zusammenarbeit</b></p> | <p>Wir sind davon überzeugt, dass die enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus eine wesentliche und notwendige Voraussetzung für eine erfolgreiche Bildungs- und Erziehungsarbeit der Schule ist. Sie ist dann besonders effektiv, wenn alle Beteiligten harmonisch und im Konsens zusammenarbeiten. Elternmitwirkung ist in der Grundschule Suderwich deshalb erwünscht. Um diesem Anspruch gerecht zu werden verpflichten wir uns, unsere Aufgaben gewissenhaft zu erfüllen. Leitender Grundsatz ist dabei immer, das Wohl der Kinder in den Mittelpunkt zu stellen und sie gemäß ihren individuellen Voraussetzungen in ihrem Lern- und Arbeitsverhalten zu fördern. Bei auftretenden Problemen suchen Eltern sowie Lehrer*innen sofort ein klärendes Gespräch mit den beteiligten Personen und vereinbaren Lösungsmöglichkeiten.</p> |

Impressum:



### **Grundschule Suderwich**

Grundschulverbund Astrid-Lindgren-Schule und Anne-Frank-Schule  
Gemeinschaftsgrundschule der Stadt Recklinghausen  
Schulstraße 74

45665 Recklinghausen

Schulleiterin: Susanne Koch

[email@gs-suderwich.schulen-re.de](mailto:email@gs-suderwich.schulen-re.de)

[www.grundschule-suderwich.de](http://www.grundschule-suderwich.de)

#### **Standort**

##### **Astrid-Lindgren-Schule**

Schulstraße 74

Tel: 02361 / 93 72 67 0  
Fax : 02361 / 93 72 67 20

Sekretariat:  
Jennifer Kuhn  
Öffnungszeiten:

Di und Do  
von 7.30 Uhr – 12.30 Uhr

#### **Standort**

##### **Anne-Frank-Schule**

Henrichenburger Straße 186

Tel: 02361 / 58 28 96 0  
Fax : 02361 / 58 28 96 20

Sekretariat:  
Jennifer Kuhn  
Öffnungszeiten:

Mo und Mi  
von 7.30 Uhr – 12.30 Uhr